

Umweltsenat

Tagesordnung für die 9. Sitzung des Umweltsenats
am Donnerstag, den 28.01.2010, um 16:00 Uhr

Ort: Alter Plenarsaal des Rathauses

FRAGEVIERTELSTUNDE

ÖFFENTLICH:

Referent: Ltd. RD Harald Hohn

- 1 . Umsetzung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes;
Energetische Nutzung biogener Stoffe
- Vorstellung zweier Studien
a) Organische Abfälle im Zweckverbandsgebiet -
Regionales Rahmenkonzept Stadt und Landkreis
Landshut
Auftraggeber: Zweckverband Müllverwertung
Schwandorf
Auftragnehmer: ia GmbH - Wissensmanagement und
Ingenieurleistungen
b) Machbarkeitsuntersuchung - Folgenutzung der
Müllverbrennungsanlage Landshut als
Biomasseheizkraftwerk
Auftraggeber: Müllverbrennungsanlage Landshut
GmbH
- 2 . Luftreinhaltung;
Umweltzone in Landshut
- Antrag der Frau Stadträtin Ute Kubatschka und des
Herrn Stadtrates Gerd Steinberger vom 20.10.2009,
Nr. 409
- 3 . Innenraumlufthygiene;
CO2-Messgeräte für Kindertagesstätten und Schulen
- Antrag von Herrn Stadtrat Rudolf Schnur vom 27.
November 2009, Nr. 432
- 4 . Abfallwirtschaft;
Anstiegshilfen bei den Grüngutcontainern
- Antrag des Herrn Stadtrates Gerd Steinberger vom
12.01.2010, Nr. 449
- 5 . Vollzug der Baumschutzverordnung.
hier: Grundsatzbeschluss über die künftige
Verfahrensweise bei der Baumart Pappel, soweit sich
die Bäume im Eigentum der Stadt Landshut befinden
- Beschlüsse Nr. 5 des Umweltsenats vom 8.10.2009
und Nr. 3 des Naturschutzbeirats vom 14.01.2010

- 6 . Dialogforum "Biologische Vielfalt in Kommunen" der Deutsche Umwelthilfe e.V. in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Naturschutz
hier: Beteiligung der Stadt Landshut, Unterzeichnung der Deklaration "Biologische Vielfalt in Kommunen"
- 7 . Wettbewerb "Bundeshauptstadt der Biodiversität", ausgelobt von der Deutsche Umwelthilfe e.V.
hier: Beteiligung der Stadt Landshut

Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 10.12.2009 gem. Art. 54 Abs. 2 GO

Landshut, den 14.01.2010
STADT LANDSHUT

Hans Rampf
Oberbürgermeister